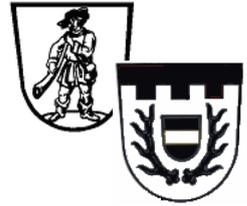


Schulverband Dietenhofen

mit den Gemeinden Dietenhofen und Rügland



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER SCHULVERBANDSVERSAMMLUNG DIETENHOFEN

Sitzungsdatum: Mittwoch, 06.05.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:50 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Verbandsmitglieder

Blank, Stefan
Hammerl, Werner
Hauenstein, Christian
Kohler, Michael
Pfeiffer, Rainer
Scheiderer, Klaus

Schriftführer/in

Wimmer, Bernd

Gäste

Grillenberger-Bomhard, Hans Schulleiter
Mittelschule
Schmidt, Gerhard Schul-Hausmeister

Weitere Anwesende

Sabine Lindner, GS Dietenhofen

Abwesende und entschuldigte Personen:

Gäste

Specht, Hanna Rektorin Grundschule
Wöhl, Anna-Maria 1. Bürgermeisterin

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Weiterentwicklung der EDV-Ausstattung der Grund- und Mittelschule **2015/058**
- 2 Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2015 mit Haushaltssatzung, Finanzplanung und Stellenplan
- 2.1 Verwaltungshaushalt
- 2.2 Vermögenshaushalt
- 2.3 Finanzplan
- 2.4 Stellenplan
- 2.5 Haushaltssatzung
- 3 Vergabe des Planungsauftrages für die Sanierung der Heizungsanlage **2015/059**
- 4 Verschiedenes
- 4.1 Auslagerung von Kindergarten-Gruppen in Räume der Schule
- 4.2 Jahresrechnung 2013
- 4.2.1 Bericht von der örtlichen Rechnungsprüfung
- 4.2.2 Feststellung der Jahresrechnung 2013 und Entlastung
- 4.3 Spenden Schulverband

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Dietenhofen. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Schulverbandsversammlung Dietenhofen fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Weiterentwicklung der EDV-Ausstattung der Grund- und Mittelschule

In Zusammenarbeit mit den beiden Schulen und mit Unterstützung des Staatlichen Schulamtes soll bis zur nächsten Sitzung eine Ausschreibung angefertigt werden. Die Ausschreibung soll beschränkt erfolgen. Es sollen jetzt erst alle dringend nötigen Maßnahmen im EDV-System auf den aktuellen rechtlichen Stand gebracht werden. Weitere Maßnahmen können dann im Rahmen frei verfügbarer Haushaltsmittel angegangen werden. Der Haushaltsansatz für das Jahr 2015 beträgt im Investiven-Bereich insgesamt 50.000 €.

Beschluss:

Mit diesem Vorgehen besteht Einverständnis.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2015 mit Haushaltssatzung, Finanzplanung und Stellenplan

Vorsitzender Erdel teilt mit, dass die Verwaltung (Bürgermeister Erdel, Bürgermeister Hammerl, Kämmerin Schwab) zusammen mit den Direktoren der Grund- und Mittelschule sowie Hausmeister Schmidt Gespräche über die vorab übergebenen Mittel-Anträge geführt haben. **Kämmerin Schwab** hat im Anschluss daran die beantragten Mittel entsprechend der finanziellen Möglichkeiten und Vorgaben in den Haushaltsentwurf eingearbeitet. Im Haushaltsjahr 2015 wird eine Verwaltungsumlage von 1.700 €/Schüler und zusätzlich eine Investitionsumlage in Höhe von 100 €/Schüler von den Mitgliedsgemeinden Rügland und Dietenhofen verlangt. Insgesamt kommen aus den Mitgliedsgemeinden 314 Schüler (davon 52 aus Rügland). Der vorgelegte Haushaltsplanentwurf wurde bereits in einem Vorgespräch mit den Verantwortlichen der Mitgliedsgemeinden durchgesprochen.

Kämmerin Schwab erläutert der Schulverbandsversammlung im Anschluss den Vorbericht.

zur Kenntnis genommen

TOP 2.1 Verwaltungshaushalt

Die Haushaltsansätze und die Entwicklung des Verwaltungshaushalts werden vom Vorsitzenden Erdel und von Kämmerin Schwab vorgetragen.

Sodann beschließt die Schulverbandsversammlung den Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2015 mit den vorgelegten Haushaltsansätzen.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt den Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2015 mit den vorgelegten Haushaltsansätzen.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 2.2 Vermögenshaushalt

Die Haushaltsansätze und die Entwicklung des Vermögenshaushaltes werden vom Vorsitzenden Erdel und von Kämmerin Schwab vorgetragen. Mit den Haushaltsfestsetzungen besteht Einvernehmen.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt den Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2015 mit den vorgelegten Haushaltsansätzen.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 2.3 Finanzplan

Kämmerin Schwab stellt der Schulverbandsversammlung den Finanzplan vor.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt den Finanzplan bis zum Jahr 2018 mit Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 2.4 Stellenplan

Vorsitzender Erdel verweist auf den vorgelegten Stellenplan und erläutert diesen.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt den Stellenplan in der vorgelegten Fassung.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 2.5 Haushaltssatzung

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt nachstehende

Haushaltssatzung
des Schulverbandes Dietenhofen
für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des Art. 9 Abs. 9 BaySchFG i.V.m. Art. 40 Abs. 1 KommZG und Art. 63 ff. GO erlässt der Schulverband Dietenhofen folgende

Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab

im Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	736.886,00 EUR
und im Vermögenshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	302.400,00 EUR

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Verwaltungsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts wird für das Jahr 2015 auf 533.800,00 EUR festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbands umgelegt.
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2014 auf 314 festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.700,00 EUR festgesetzt.

(2) Investitionsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögenshaushalts wird für das Jahr 2015 auf 31.400,00 EUR festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbands umgelegt.
2. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2014 auf 314 festgesetzt.
3. Die Investitionsumlage wird je Verbandsschüler auf 100,00 EUR festgesetzt.

(3) Die Verwaltungs- und Investitionsumlage wird jeweils zu einem Viertel zum 15.02.2015/15.05.2015/ 15.08.2015/15.11.2015 zur Zahlung fällig.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 3 Vergabe des Planungsauftrages für die Sanierung der Heizungsanlage

Für die Sanierung der Heizungsanlage ist die Begleitung der Arbeiten durch ein Fachbüro nötig. Hierzu wird ein entsprechendes Honorarangebot durch das Büro IGA, Ansbach, vorgelegt.

Beschluss:

Die Firma IGA erhält den Planungsauftrag. Die Sanierung der Heizungsanlage soll ausgeschrieben werden.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4 Verschiedenes

TOP 4.1 Auslagerung von Kindergarten-Gruppen in Räume der Schule

Um zum 01.09.2015 mit dem Krippenbetrieb in der Kita Schabernack anfangen zu können, ist es dringend nötig, die drei bestehenden Kindergartengruppen auszulagern. Der begonnene Krippenneubau wird erst im Frühjahr 2016 bezugsfertig sein. Mit den Schulleitern wurde eine Lösung durch die Nutzung von Räumen im Pavillon in der Schule gefunden. Bei einer Begehung mit dem Landratsamt wurde die Nutzbarkeit der Räume im Pavillon für drei Kindergartengruppen festgestellt, wobei jedoch leichte bauliche Änderungen (Anbau Fluchttreppen und Podeste sowie Schaffung eines separaten Zuganges und Einfriedung des Außengeländes) vorgenommen werden müssen. Die Räume stehen dem Kindergarten für das Kindergartenjahr 2015/2016 zur Verfügung. Der Raum der Schulbücherei wird in die Nutzung ebenfalls mit einbezogen, steht jedoch als Schulbücherei noch zur Verfügung. Des Weiteren wurde auch besprochen, dass diese Räume ebenfalls für eine evtl. nötig werdende Auslagerung von Kindergartengruppen während dem beabsichtigten Umbau der Kita Kunterbunt genutzt werden müssten und auch könnten.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.2 Jahresrechnung 2013

TOP 4.2.1 Bericht von der örtlichen Rechnungsprüfung

Vorsitzender Erdel berichtet, dass am 6. November 2014 in den Kassenräumen des Rathauses die Prüfung der Jahresrechnung 2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss-Vorsitzenden Hammerl und den Mitgliedern stattgefunden hat.

Stv. Vorsitzender Hammerl berichtet, dass der Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr die vorgelegten Unterlagen geprüft hat. Neben ihm und den Aus-

schussmitgliedern Emmi Hein, Rainer Pfeiffer, Michael Kohler und Stefan Blank waren aus der Verwaltung Kassenleiterin Lore Würflein, Stv. Kassenleiterin Brigitte Schmidt, Heidi Wäger und Kämmerin Melanie Schwab anwesend.

Stv. Vorsitzender Hammerl verliest den Bericht und erläutert diesen mit kurzen Worten den Schulverbandsräten.

Beschluss:

Dem Bericht wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

**TOP
4.2.2**

Feststellung der Jahresrechnung 2013 und Entlastung

Beschluss:

Nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung wird die Jahresrechnung 2013 nach Art. 40 Abs. 1 Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) i.V.m. Art. 102 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) von der Schulverbandsversammlung mit folgendem Beschluss festgestellt und Entlastung erteilt:

Verwaltungshaushalt:	Einnahmen/Ausgaben	621.783,11 €
Vermögenshaushalt:	Einnahmen/Ausgaben	237.718,90 €
Gesamthaushalt:	Einnahmen/Ausgaben	859.502,01 €

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.3 Spenden Schulverband

Beschluss:

Der Annahme von insgesamt 330 € an Spenden im Haushaltsjahr 2014 wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 21:50 Uhr die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Dietenhofen.

Rainer Erdel
Vorsitzender

Bernd Wimmer
Schriftführer/in